

## Ein Bekenntnis zum Zusammenhalt der Kulturen – Schule mit Courage, Schule gegen Rassismus



Unser Berufskolleg hat sich auf den Weg gemacht, ein Teil des bundesweiten Netzwerkes „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ zu werden, weil dies ein Projekt lebendiger Demokratie ist und somit einen Beitrag zu einer starken Zivilgesellschaft leistet. Wir freuen uns sehr, dass die Staatssekretärin für Integration in NRW, Serap Güler, und der Leiter der Landesweiten Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren, Suat Yilmaz, sich bereit erklärt haben, Patin und Pate für unser Projekt zu werden!

Aktuell werden am Berufskolleg Kreis Höxter 581 Schüler/innen mit Migrationshintergrund beschult; insbesondere seit 2015 sind zahlreiche junge Geflüchtete neu in die Schulgemeinschaft aufgenommen worden. Durch das soziale Engagement der Mitglieder der Gruppe KraftART, welche seit 2015 besteht, sowie durch die Implementierung des Faches BEING SOCIAL ab dem Schuljahr 2018/19, wird ein Be-

wusstsein für den Umgang mit Pluralität und fremden Kulturen geschaffen, das Solidarität und Toleranz im Schulalltag stärkt. Unsere Schule wirkt damit in das Gemeinwesen und die Gesellschaft hinein, zugleich erfahren wir vielfältige Unterstützung in unserem Tun, z.B. durch die Stiftung sozialgenial Berlin, das Deutsche Lehrkräfteforum und das Zefat Academic Institut Israel.

Indem wir Teil des Projektes „Schule gegen Rassismus – Schule mit Courage“ geworden sind, erfährt dieses Engagement noch einmal Stärkung, hin zu einem selbstverständlichen Umgang mit verschiedenen Kulturen, welcher sich durch gegenseitige Achtung und Anerkennung auszeichnet.



Am Donnerstag, den 05.03.2020, wurde bei einer Feierstunde in unserer Aula die Plakette durch die Staatssekretärin an Schülerinnen und Schüler überreicht. Insbesondere freuen wir uns über das Versprechen von Frau Güler durch regelmäßigen Kontakt zu der Schülerschaft und Besuche am Berufskolleg ihre Patenschaft zukünftig auszufüllen.